

ALLES ONLINE – DER NEUE AUSBILDUNGSVERTRAG



Die Digitalisierung ist inzwischen auch in der Ausbildung zum/r Rechtsanwaltsfachangestellten angekommen. So wird es für Kanzleien zukünftig möglich sein, Ausbildungsverträge direkt online auszufüllen. Die Rechtsanwaltskammer München begleitet das Projekt als Pilotkammer.

Bislang läuft die vertragliche Vorbereitung von Ausbildungsverhältnissen meist wie folgt ab: Die Anwaltskanzlei entscheidet sich für eine Auszubildende bzw. einen Auszubildenden, fordert anschließend den Ausbildungsvertrag postalisch bei der Rechtsanwaltskammer München an oder druckt ihn über deren Website aus und sendet ihn schließlich – in der Regel handschriftlich ausgefüllt – an die Kammer. Dort werden die Dokumente inhaltlich geprüft und die Daten in die entsprechenden Verwaltungsprogramme eingetragen.

Diese Vorgehensweise wird sich in Zukunft ändern:
Denn mit Blick auf die zunehmende Digitalisierung und die damit einhergehende

Vereinfachung von Prozessen, steht ein neuer Online-Ausbildungsvertrag in den Startlöchern. Dabei handelt es sich um ein eigenständiges Online-System, welches über die Website der Kammer zugänglich sein wird und in das Kanzleien alle Vertragsdaten Schritt für Schritt (mithilfe von Eingabemasken) eintragen können. Aus diesen Angaben wird ein Vertragsdokument sowie das Auszubildenden-Stammblatt generiert, die schließlich ausgedruckt und wie gewohnt an die Rechtsanwaltskammer versendet werden können.

"Einfacherer Prozess für Kanzleien und Kammer."

Das System erleichtert aber nicht nur den Ausfüllprozess. Auch für die Rechtsanwaltskammer bringt die Online-Variante einen erheblichen Vorteil mit sich. Denn sobald der unterschriebene Vertrag bei der Kammer München eingeht, werden die von der Kanzlei online erfassten Daten elektronisch in die Personenverwaltungssoftware der RAK München übernommen. Statt die Daten des Vertrags also wie bisher einzeln in das System der Kammer einzutragen, werden sie durch den neuen Online-Ausbildungsvertrag nun automatisch an die Rechtsanwaltskammer übermittelt.

Das Projekt wird von der Rechtsanwaltskammer München als Pilotkammer begleitet, die den von der Datev eG entwickelten Online-Ausbildungsvertrag zunächst auf Herz und Nieren testet.

Sobald das Online-System implementiert und verwendet werden kann, stellt die Rechtsanwaltskammer München weitergehende Informationen auf ihrer Website zur Verfügung.

Bildquellen: Neokryuger/iStock